

Niedersachsen

e-Justiz auf Probe

[16.08.2002] Das niedersächsische Justiz-Ministerium und Vertreter der Deutschen Telekom AG sowie deren Tochtergesellschaft T-Systems haben einen Kooperationsvertrag zur Erprobung des elektronischen Rechtsverkehrs geschlossen.

Mit dieser Zusammenarbeit unternimmt die niedersächsische Justiz einen weiteren Schritt in die Informationsgesellschaft. In Niedersachsen sollen mit dem Programm "eJustice" Klagen oder sonstige Schriftsätze elektronisch bei Gericht eingereicht werden können. Um die Justiz für das Vorhaben technisch und organisatorisch fit zu machen, wird der elektronische Rechtsverkehr zunächst am Amtsgericht Westerstede im Bereich der Familiensachen - insbesondere also in Scheidungs- und Unterhaltsverfahren - erprobt. Vom Jahr 2005 an soll er dann bei den 80 niedersächsischen Amtsgerichten flächendeckend eingeführt werden. Hintergrund des Kooperationsvertrags ist die zwischen dem Land Niedersachsen und der Deutschen Telekom AG vereinbarte strategische Partnerschaft im Rahmen der Multimediainitiative Niedersachsens.

()

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Deutsche Telekom, E-Justiz, Niedersachsen